



Noch sind die Schonbezüge auf den Matratzen. Haus-Chef Tobias Benning zeigt ein typisches Familienzimmer mit Doppel- und Etagenbett. Alle Zimmer haben Dusche und WC. RN-Foto Menne

Junges Leben

A+O-Hostel und Hotel eröffnet am 1. April an der Ecke Brückstraße/Königswall

Noch wird im Foyer mächtig Staub aufgewirbelt. Doch in zwei Wochen soll alles glänzen. Dann ist Dortmund um ein neues Übernachtungsangebot reicher – und die Brückstraße hat einen Schandfleck weniger.

Denn seit mehr als zehn Jahren stand das alte Commerzbank-Gebäude an der Brückstraße/Ecke Königswall im Besitz des Münchner Immobilien-Multis Dr. Josef Pultuskier leer. Jetzt kehrt hier richtig Leben ein. Denn das A+O-Hostel und Hotel will vor allem junge Menschen in die Stadt locken.

Das Konzept ist ebenso einfach wie erfolgreich: Günstige Übernachtungen in zentraler Lage bietet die Kette, die vor zehn Jahren gestartet ist. „Und damit haben wir eine echte Marktlücke getroffen“, wie Mitbegründer und Vorstandschef Oliver Winter erfreut feststellt. Inzwischen betreibt A+O 17 Häuser mit rund 9000 Betten. Dortmund soll das erste Standbein im Ruhrgebiet werden – für Schulklassen, Jugendgruppen, Rucksack-Touristen, aber auch preisbewusste Geschäftsleute, Einzelreisende und Familien.

Ein Renner ist unser Familienzimmer, berichtet Winter. Ein Raum mit Doppel- und ein bis zwei Doppelstockbetten. „Kinder bis 18 Jahre übernachten kostenlos“, erklärt Hotelchef Tobias Benning (27). Hotel und Hostel vereinen sich dabei unter einem Dach. Im Hotel gibt es Einzel-, Doppel- und Familienzimmer. Im Hostelbereich



Nach jahrelangem Leerstand kehrt in das Eckhaus Brückstraße/Königswall wieder Leben ein. RN-Foto Menne



Empfang und Bar vereint bietet das großzügige Foyer des Hostels, in dem noch die Handwerker arbeiten. Hier gibt es auch zwei Tagungsräume und Internet-Terminals. RN-Foto Menne

ein Platz im Doppelstockbett im Vierer- oder Sechser-Zimmer – ideal etwa für Schulklassen auf Ruhrgebiets-Tour. Die Nachfrage ist da, bestätigt auch Sigrun Späte von Dortmund-Tourismus. Zumal Dortmund bei jungen Reisenden ein gutes Image hat.

Dazu passt der Standort Brückstraße, für den aber vor allem die verkehrsgünstige Lage in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof spricht, erklärt Winter. Der A+O-Chef hat sich für das kommende Jahr 100 000 Übernachtungen zum Ziel gesetzt.

Beitragen dazu dürfte nicht zuletzt der BVB. Auch das A+O ist zum möglichen Meisterschafts-Wochenende am 14./15. Mai ausgebucht, berichtet Benning. Und der BVB-Erfolg mache viele neugierig auf Dortmund. „Etwas besseres kann uns nicht passieren“, freuen sich Winter und Benning. Klar, dass auch der junge Chef des Hauses BVB-Fan ist. Oli

Zahlen und Preise

Das A+O-Hostel am Königswall 2 eröffnet am 1. April. Es bietet 319 Betten in 105 Zimmern, davon 220 Betten im Hotelbereich (2 Sterne) und zwei Konferenzräume.

Der Preis richtet sich wie bei Billigfliegern oder bei der Bahn nach der Nachfrage. Los geht es für Hotelzimmer mit Dusche/WC ab 26 Euro inklusive Frühstück. Ein Platz im Hostelzimmer gibt es ab 12 Euro. Die Bettwäsche kostet hier 3 Euro extra, das Frühstück 4 Euro. www.aohostels.com